Fraktionsantrag
SPD-Fraktion

Drucksachen-Nr. 26-31/AT/0249

Friedberg, den 06.10.2026

Beratungsfolge	Beratungsaktion
Stadtverordnetenversammlung	zur Entscheidung
Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur	zur Entscheidung

Titel:

Antrag der SPD-Fraktion vom 28.09.2026;
hier: Friedberg gemeinsam gegen Einsamkeit

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, für Friedberg ein Konzept zur Vorbeugung und Verringerung von Einsamkeit zu entwickeln und dabei bestehende Angebote und Einrichtungen besser zu vernetzen und bekannt zu machen.
2. Der Magistrat wird beauftragt, hierfür Fördermöglichkeiten von EU, Bund und Land zu prüfen, insbesondere das ESF-Plus-Programm „Zusammenhalt stärken – Menschen verbinden“, und bei bestehender Förderfähigkeit die erforderliche Interessenbekundung fristgerecht bis zum 28. Februar 2027 vorzubereiten und einzureichen.
3. Bei der Umsetzung sollen vorrangig vorhandene städtische Strukturen und Personalressourcen sowie das Engagement von Vereinen, Ehrenamtlichen, sozialen Einrichtungen und weiteren örtlichen Partnern genutzt werden. Die Schaffung einer zusätzlichen dauerhaften Personalstelle ist nicht vorgesehen.

SPD-Fraktion

Anlage(n):
1. 2026-09-28 - SPD - Antrag Gemeinsam gegen einsam